grußwort

Horacio Sevilla Borja
Botschafter von Ecuador

Liebe Mannheimerinnen und Mannheimer,

mit großer Freude und Stolz übernehme ich die Schirmherrschaft für das „Proyecto Visión", das anlässlich des 400. Jubiläums in Mannheim stattfindet, um sich im Anschluss in anderen deutschen Städten, u.a. Berlin, zu präsentieren. Ecuador ist ein plurikulturelles Land, dessen lange Geschichte sich von verschiedenen ethnischen Einflüssen ernährt hat. Dazu gehören seit dem 17. Jahrhundert die afrikanischen Völker, denen es gelang ihre eigene Tradition zu erhalten. Der Beitrag des afroecuadorianischen Volkes zum kulturellen Erbe Ecuadors ist von größter Bedeutung. Musik nimmt dabei eine herausragende Stellung ein, da sie die Elemente zweier Kontinente verbindet.

Ich freue mich sehr, dass sich die Coleümes seit einigen Jahren der Förderung der musikalischen Arbeit ihrer ecuadorianischen Kollegen verpflichtet haben, und mit dem „Proyecto Visión" auch eine Botschaft zum Schutz des Regenwaldes verbreiten. Mehr als die hohe musikalische Qualität des Proyecto Visión möchte ich die Begegnung zwischen Deutschland und Ecuador, die anlässlich der Feierlichkeiten der Stadt Mannheim stattfindet, hervorheben. Im Namen des Präsidenten Rafael Correa möchte ich der Stadt Mannheim für diese großartige Initiative danken und zu ihrem Jubiläum beglückwünschen, zu dem sie als eines der Geburtstagsgeschenke die Musik Ecuadors erhalten wird.

Horacio Sevilla Borja